

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **23 (1984)**

Heft 3: **Landschaftspflege in Entwicklungsgebieten = Entretien du paysage dans les régions de développement = Landscape preservation in developing regions**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Titelbild: Die Brennholzkrise in der dritten Welt fördert den Vormarsch der Wüste: Unser Bild zeigt das Ausräumen der Landschaft von Baum und Strauch in Mauretanien.

Frontispice: La crise du bois de chauffage dans le tiers-monde fait progresser la désertification. Notre photo: En Maurétanie, on débarrasse la région des arbres et buissons.

Cover picture: The firewood crisis in the Third World is accelerating the advance of the desert. Our picture shows how the countryside in Mauretania is being stripped of every tree and bush. Foto: G. Gerster, Zumikon

Literatur

Er machte Ströme zur Wüste...

Ein ABC der Umwelt
Hans Friedrich Werkmeister
mit 29 Zeichnungen von Heiko Prodlik-Olbrich
114 Seiten, Format 21 × 27,5 cm, Preis DM 24.–
Turnier Druck + Verlag, Hildesheim

Es kommt sicher nicht von ungefähr, dass ein Landschaftsarchitekt, der auf internationaler Ebene in höchsten Rängen tätig war und noch heute sich intensiv mit den Umweltproblemen in aller Welt beruflich befasst, ein ABC der Umwelt wie das vorliegende schuf.

Die in diesem eindrücklichen und bewegenden Band zusammengestellten Fakten sind dem, der sich seit Jahrzehnten in die einschlägigen Veröffentlichungen vertieft hat, gewiss nicht neu, aber die Art und Weise, wie hier die Lebens- und Überlebensprobleme kurzgefasst entsprechenden Texten aus Schriften der Weltreligionen, wissenschaftlichen Zeitschriften und anderen Veröffentlichungen gegenübergestellt sind, ist bisher nicht geschehen und sehr wertvoll. Es ist diesem Buch zumal unter allen Landschaftsarchitekten, Planern und vor allem aber unter Politikern und in Schulen weiteste Verbreitung zu wünschen. Sein bescheidener Preis dürfte dem entgegenkommen und es auch zum Verschenken geeignet machen. HM

Phönix

Ein wahres Umweltmärchen
von Hans Friedrich Werkmeister
mit Zeichnungen von Yasuko Sou
30 Seiten, Format 11,6 × 18 cm, Preis DM 9.80
Turnier Verlag, Hildesheim

Ein Landschaftsarchitekt, und kein geringerer als der bis vor kurzem amtierende Präsident der IFLA, tritt uns hier als Märchenerzähler entgegen. Es liegt diesem Umweltmärchen allerdings eine wahre Begebenheit zugrunde, und Zielsetzung der mit gewandter Feder vorgetragenen Begebenheit ist, die Problematik unserer Zivilisation und deren Gefahren für die Umwelt, unseren Lebensraum, bildhaft-eindrücklich vor Augen zu führen. HM

Ökologie des Dorfes

Von Dr.-Ing. Dirk Althaus
1984. 95 Seiten mit 57 Abbildungen und 4 Tabellen. Format 21 × 20 cm. Kartonierte DM 24.–
Bauverlag GmbH, Wiesbaden und Berlin

Der Verfasser beschreibt das Dorf und seine Gemarkung als natürliches Ökosystem, das in den Naturhaushalt und in das Gesellschafts-Umweltsystem eingebunden ist. Aus dieser Sicht werden am Beispiel einer niedersächsischen Agrargemeinde Modelle für die wirksamste Nutzung der naturgegebenen Energien und Materialien entwickelt (Materialkreisläufe; Wasser- und Lufthaushalt).

Der Autor ist sich bewusst, dass mit den technisch-funktionellen Modellen nur ein Teilbereich der Realität erfasst wird. Der wichtigste Teil des Ökosystems Dorf sind seine Bewohner, denn sie betreiben das System, bedienen sich der Technik usw. Und zu diesem Punkt bemerkt er: «Zur Rechtfertigung, diesen wesentlichen Bereich nicht aufzunehmen, kann nur gesagt werden, dass ich mich ausserstande sah, allgemeingültige und modellhafte Aussagen zu diesem Komplex zu machen, und auch keinen Sinn darin sehe, da nichts seltener zutrifft, als allgemeine Aussagen im menschlichen Bereich.» Immerhin: Die in dem Modelldorf gewonnenen Erkenntnisse sind – unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten – analog auf die meisten anderen Dörfer unserer Klima- und Vegetationszonen anwendbar.

Aktualisierte Gehölzwerttabellen

Bäume und Sträucher als Grundstückbestandteile an Strassen, in Parks und Gärten sowie der freien Landschaft, einschliesslich Obstgehölzen
Von Werner Koch
88 Seiten, Format A 4, 32 Tabellen, 9 Berechnungsbeispiele, 2 Grafiken, 16 Urteile. Broschiert DM 18.50

Verlag Versicherungswirtschaft e.V., Klosestrasse 22, D-7500 Karlsruhe 1

Die vorliegende Schrift behandelt zunächst die Anwendung des Sachwertverfahrens bei privaten und öffentlichen Grundstücken. Danach werden die Fragen, die vor der Anwendung des Verfahrens zwingend zu stellen sind, erläutert. Für die richtige Antwort – und damit für die zutreffenden Ausgangsdaten – dient eine Kontrollliste der Gehölzfunktionen. Sodann orientieren die Tabellen 1 bis 6 über Kostenpauschalen, Herstellungsweisen und -zeiten sowie Zinsfaktoren. Es folgt ein ausführlicher Tabellenteil mit neu durchgerechneten Kostenwerten von Einzelgehölzen bei repräsentativen Pflanzweisen. Die Gehölzstärken schliessen bei der forstlichen Vorgehensweise an und reichen bis zum Grossbaum. Neben Kosten- bzw. Relativwerten von Bäumen enthalten die neuen, erweiterten Tabellen auch solche für Sträucher, Solitärsträucher, Kleingehölze, Hecken und Bodendecker. Als letzter Teil der Schrift folgt eine Übersicht der Rechtsprechung etwa der letzten zehn Jahre.

Landschaft und natürliche Lebensgrundlagen – Anregungen für die Ortsplanung

Format A 4, 81 Seiten, farbig und schwarzweiss reich illustriert. Zu beziehen bei der EDMZ, 3000 Bern, Best.-Nr. 412.840 in deutscher oder französischer Sprache, Preis Fr. 28.–

In den Gemeinden geschehen die entscheidenden Schritte zur Erhaltung oder Zerstörung landschaftlicher Vielfalt. Das Raumplanungsgesetz gibt den Kantonen den Auftrag, dafür zu sorgen, dass die Ortsplanungen gemäss den neuen Grundsätzen bis spätestens Ende 1987 überprüft und nötigenfalls angepasst werden.

Anregungen zur besseren Berücksichtigung der Landschaft und der natürlichen Lebensgrundlagen enthält eine farbig illustrierte Broschüre, die vom Bundesamt für Raumplanung und vom Bundesamt für Forstwesen erarbeitet wurde.

Die Broschüre wendet sich an alle jene Personen, die sich aus persönlicher Betroffenheit oder aus fachlichem oder politischem Interesse mit Umweltfragen befassen. Sie zeigt mit vielen Beispielen und Bildern, wie sich im Rahmen der Ortsplanung Landschaft und Natur gebührend berücksichtigen lassen.

Die Welt des Plantago

Ein wahres Umweltmärchen
von Hans Friedrich Werkmeister
mit Zeichnungen von Heiko Prodlik-Olbrich
63 Seiten, Format 11,6 × 18 cm, Preis DM 9.80
Turnier Verlag, Hildesheim

Hans Friedrich Werkmeister schildert hier den Lebenskampf eines sogenannten «Unkrautes», des Wegerichs. Auch von diesem reizenden Büchlein darf man wohl sagen, dass ihm eine wahre Begebenheit zugrunde liegt. Der Landschaftsarchitekt Werkmeister zeigt sich in dieser Schrift als ein Planender, dem die Pflanze mehr als nur Gestaltungselement und Bausubstanz ist, und er versteht es, aus der Sicht der «Welt des Plantago» die ganze Skala der Fragwürdigkeiten im menschlichen Verhalten und die Lebenskraft der grünen Lebewesen sichtbar zu machen. Ein «Umweltmärchen» für junge und alte Leser! HM

Inhalt / Sommaire / Summary

| | |
|---|--|
| 1+2 | Landschaftspflege in Entwicklungsgebieten |
| Entretien du paysage dans les régions de développement | |
| Landscape Preservation in Developing Regions | |
| 3–10 | Umweltprobleme in Äthiopien |
| Problèmes d'environnement en Ethiopie | |
| Environmental Problems in Ethiopia | |
| 11–19 | In den Fussstapfen der Nabatäer |
| Sur les traces des Nabatéens | |
| Following in the Footsteps of the Nabataeans | |
| 20–31 | Landschaftsplan Jerash |
| Plan du site de Djerach | |
| Landscape plan Jerash | |
| 32–37 | Muara Angke – Das letzte Fischerdorf in Djakarta |
| Muara Angke – Le dernier village de pêcheurs à Djakarta | |
| Muara Angke – The Last Fishing Village in Djakarta | |
| 38 | Gast in «anthos» |
| L'invité d'«anthos» | |
| Guest in "anthos" | |
| 39+40 | IFLA-Mitteilungen |
| Communications IFLA | |
| IFLA News | |
| 41+42 | Roberto Burle-Marx 75jährig |
| Roberto Burle-Marx a 75 ans | |
| Roberto Burle-Marx 75 years old | |
| 42+43 | Zum Gedenken an Hans Jakob Barth, Riehen |
| En hommage à Hans Jakob Barth | |
| 43+44 | Literatur |
| 45+46 | Die aktuelle Seite |